



Verein

Freiburg

Juni 2017

17. Jahrgang, Nr. 45

REHA, aha...



Das „Freiburger Bächleboot“ ... eine Erfolgsstory, Renovierung in der REHA-Werkstatt Müllheim, Besichtigung der Firma Wolfsperger, Neueröffnung REHA-Laden-Werkstatt Titisee-Neustadt, Besichtigung bei Firma Frako, Rosenmontagsfeier Freizeit Emmendingen 2017, Faschingsfrühstück im Tageszentrum in Bad Krozingen, Ausflug Staufen, Verkaufsoffener Sonntag in Bad Krozingen, Bericht Europapark, Rezept und vieles mehr. Dazu jede Menge Bilder, Bilder, Bilder...

Liebe Leserinnen und Leser,

jede neue Ausgabe der REHA, aha... ist für das Redaktionsteam eine Herausforderung. Damit jede neue Ausgabe interessant, aktuell und unterhaltsam ist, sind wir auf Ihre Mitwirkung angewiesen. Wir würden uns freuen, wenn die verschiedenen Projekte des REHA-Vereins und deren Besucher/Mitarbeiter und Bewohner uns von Ihren Aktivitäten, die stattgefunden haben, zahlreiche Artikel und Bilder zusenden.

Auch würden wir gerne noch ein paar neue Redaktionsmitglieder aufnehmen. Die Sitzungen finden immer am Dienstag um 10:30 Uhr in der Berliner Allee in Freiburg statt. Sie können gerne auch mal probeweise reinschnuppern.

Wir nehmen auch gerne jeden Bericht oder Artikel an, von dem Sie der Meinung sind, das wäre etwas für die REHA, aha... Für Verbesserungsvorschläge, Kritik oder Anregungen ist das Redaktionsteam jederzeit dankbar.

Der Einsendeschluss für Artikel und Bilder, Termine in den Projekten und Stellenanzeigen für die nächste REHA, aha...-Ausgabe ist der **25.08.2017**. Sie erreichen uns im Mitarbeiterbüro Werkstatt Freiburg, Berliner Allee 11a, 79110 Freiburg oder können Ihre Beiträge bei Ihrem Projektleiter abgeben. Per E-Mail sind wir wie folgt erreichbar:

redaktion.reha-aha@reha-verein.de

Fotos oder Digitalfotos bitte per E-Mail oder per Post schicken.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen der REHA, aha...

Ihr REHA, aha...Redaktions-Team

Neulich in der Grün-Gruppe ...

TUHE

by TOM



by TOM, BZ 24.03.2017

Comic	2
Anzeige der REHA-Läden	3
Das „Freiburger Bächleboot“ ... eine Erfolgsstory	4/5
Renovierung in der REHA-Werkstatt Müllheim	6
Besichtigung der Firma Wolfesperger	7/8
Neueröffnung REHA-Laden-Werkstatt Titisee-Neustadt	8/9
Besichtigung bei Firma Frako	9
Rosenmontagsfeier Freizeit Emmendingen 2017	10
Faschingsfrühstück im Tageszentrum in Bad Krozingen	10/11
Ausflug Staufen	11/12
Verkaufsoffener Sonntag in Bad Krozingen	12
Frühlingsfest Mundenhof	13
Bericht Europapark 2017	14
Baby + Kind Messe Freiburg	15
Osterfrühstück im REHA-Tageszentrum Bad Krozingen	15
Besichtigung der zukünftigen REHA-Laden-Werkstatt Waldkirch	16
Nachgefragt – Menschen im REHA-Verein	17
Badische Zeitung – Mehr Freiheit für Behinderte	18
Rezept	19
Anzeige „Grüne-Gruppe“	20



REHA
Läden

*Holz & Spiel
Für Klein und Groß*

- Spielwaren
- Babyartikel
- Handpuppen
- Schaffelle
- Windspiele
- Viele Artikel aus sozialen Einrichtungen -

Große Auswahl an Hängematten & Hängestühlen



Moltkestr. 5
79098 Freiburg
Tel: 0761/ 3 65 46

Basler Str. 18
79189 Bad Krozingen
Tel: 07633/ 9 39 24 23

Wilhelmstr. 3
79379 Müllheim
Tel: 07631/ 20 65

info@reha-laden.de • www.reha-laden.de

Das "Freiburger Bächleboot" ... eine Erfolgsstory

E-Mail

Von: Monika Zeiß
Gesendet: Dienstag, 9. Mai 2017 09:25
An: REHA-Laden Freiburg
Betreff: Danke

Bei einem Zwischenstopp in Freiburg habe ich zufällig ihren Stand mit dem "Freiburger Bächleboot" entdeckt und auch ein kleines Boot für einen lieben Menschen gekauft. Er selbst ist Eigner einer Segeljacht, kann aber auf Grund seiner Demenz Erkrankung nicht mehr reisen. Umso schöner war es zu sehen, wie er sich gefreut hat, als wir sein kleines Schiff an seinem Teich ins Wasser gelassen haben.

Danke für die gute Idee.

Monika Zeiß



Von der REHA-Verein-Homepage
„Aktuelles / Medien“

Badische Zeitung

28. April 2017 22:04 Uhr

BZ PlusKechs Wochenschau

Nach EM-Aus: Freiburg bewirbt sich um die Bächleboot-WM 2077

Die Fußball-EM war eine Nummer zu groß, aber es gibt Ersatz. Weitere Themen der satirischen Wochenschau: Stress um roten Heißen, Hype um Friedrichsbau-Blockbuster und Ärger mit Y-Chromosomen.



Könnte das nächste Sport-Mega-Event in Freiburg werden: die Bächleboot-WM.
Foto: Thomas Kunz

Wir haben uns alle zu früh gefreut. Die Fußball-Europameisterschaft muss 2024 leider ohne Freiburg stattfinden. Stadt und Sport-Club haben ihre Bewerbung zurückgezogen, nachdem sie mit Erschrecken feststellen mussten, dass das EM-Stadion noch gar nicht steht. Oder in den Worten des Oberbürgermeisters: Die Vorgaben seien "zum jetzigen Zeitpunkt mit einer verantwortungsvollen und erfolgsversprechenden Bewerbung nicht in Einklang zu bringen." Bis auf weiteres will man sich daher nur noch um realisierbare Sportereignisse bemühen: die Tour de Ländle 2028, die Bächleboot-WM 2077 oder die Olympischen Winterspiele 2036 auf dem Schauinsland.

Autor: Florian Kech

Renovierung in der REHA-Werkstatt Müllheim

Von Team REHA-Werkstatt Müllheim

In der REHA-Werkstatt Müllheim wurde einstimmig beschlossen, dass unsere Kantine und Küche einen neuen Anstrich braucht.

2011 sind wir in den Neubau eingezogen und seither ist nichts passiert. Die Farbe an den Wänden war nicht mehr so schön. Von den Stuhllehnen gab es schon Ränder an den Wänden und hier und da platzte die Farbe ab.

Die Planungsphase ging relativ schnell, da wir in unserer Runde einen

neuen Mitarbeiter haben, dessen Vorberuf Maler ist. Er brachte den Helfern einiges zum Thema „Wände streichen“ bei.

Die Aktion dauerte 2,5 Tage, dann konnten wir wieder in die neu gestaltete Kantine sitzen um unsere Pausen zu genießen.

Das Gelb wurde in Form von Wischtechnik aufgetragen und zwei neue Bilder wurden gekauft und aufgehängt. Unser Pausenraum wirkt jetzt freundlich und wir fühlen uns sehr wohl.



Mitarbeiter der Werkstatt Müllheim



Kantine der Werkstatt Müllheim



Kantine mit Essensausgabe

Besichtigung der Firma Wolfsperger

Von T. Mayer & M. Zein
REHA-Werkstatt Emmendingen

Am 17.03.2017 um 14:00 Uhr wurden wir zu einer Besichtigung mit Hygieneschulung von unserem Kunden, der Wäscherei Wolfsperger, eingeladen.

Sehr freundlich wurden wir begrüßt von der Geschäftsleitung: Herrn Peter Wolfsperger, Herrn Stephan Wolfsperger und Herrn Kern sowie von der Hygienefachkraft Frau Beha.

Mit dem richtigen Händedesinfizieren begann die Hygieneschulung. Hierzu wurde eine UV-Lampe sowie Handdesinfektion aufgebaut welche jeder reihum benutzen durfte. Unter der UV-Lampe sah man ganz deutlich wo das Desinfektionsmittel nicht hingelangt ist (Luftlöcher).

Die Hygiene beinhaltet auch das Tragen von Kittel und das Nießen in die Ellenbeugen und nicht in die Hände. Die Firma Wolfsperger ist ein stetig wachsendes Unternehmen. In den 80er Jahren verarbeiteten sie 3 Tonnen Wäsche pro Tag und heute sogar 30 Tonnen Wäsche pro Tag.



Eingang der Wäsche

Die Führung begann im Mietwäscheservice. Die Firma Wolfsperger vermietet Arbeitskleidung an Firmen. Wir sahen in diesem Bereich gerade eine Näherin die einen Kittel mit Namen und Logo versehen hat.

Weiter ging es dann ins Waschhaus. Dort werden zunächst die Wäschestücke eingescannt (erfasst) und die Taschen kontrolliert bzw. leer gemacht. Weiter ging es dann zur Wäsche. Herr Wolfsperger zeigte uns eindrucksvoll die großen Waschmaschinen. Hier können ca. 2 Tonnen die Stunde gewaschen werden.

Die Wäscherei unterteilt die Wäsche in 5 Farben:

- braun = Berufskleidung
- gelb = Geriatrie/Inkontinenz
- rot = Bewohnerwäsche/
Oberbekleidung
- blau = Frottierwäsche
- weiß = Flachwäsche/
Mangelwäsche



Waschmaschinen

Weiterhin eindrucksvoll die Großteilmangel sowie die Kleinteilemangel und das Saugrohr zum Trocknen. Hier steht ein Arbeiter an einem Rohr und führt die Kleidung mittels hoher Saugkraft zum Trockner.

In der Abteilung Finisher wird Arbeitskleidung gefinished, dass heißt mit Dampf gequollen und getrocknet und in der Faltmaschine gefalten. Hier sahen wir die Bügel die in der REHA-Werkstatt in Emmendingen bekannt sind (ein Auftrag ist deren Reparatur). In dem Bügel ist ein Chip drin, der

erkennt was für ein Wäschestück gerade auf dem Bügel ist. Je nach dem wird es dann gefalten in der Faltmaschine. Allerdings geht dies nur mit Mischgewebe.

Am Schluss findet noch die Kontrolle statt, wobei es wieder wie am Anfang gescannt wird um zu schauen ob die Charge komplett ist.

Die Firma Wolfsperger bietet auch noch einen Mattenaufbereitservice an. Auch diese Matten werden in den großen Waschmaschinen gewaschen.

Mit Kaffee und Gebäck wurden wir mit einer Fragerunde und Präsent verabschiedet.

Neueröffnung REHA-Laden Werkstatt Titisee-Neustadt

Von S. K.
REHA-Laden-Werkstatt Titisee-Neustadt

Ein neues Projekt hat am 14.11.2016 in Titisee-Neustadt seine Pforten geöffnet. Es ist die REHA-Laden-Werkstatt Titisee-Neustadt.

Im Mitarbeiter-Team dabei sind Hr. K., Hr. K., Fr. Ku., Hr. M., Fr. B., alle waren vorher in Kirchzarten beschäftigt. Seit dem 03.04.2017 ist auch Hr. D. mit an Bord, der vorher in Emmendingen war.

Als Gruppenleiter ist Hr. Schütt aus Müllheim in den Hochschwarzwald gewechselt.

In den Räumlichkeiten war vorher ein Sozialkaffee und stand ca. 2 Jahre leer. Also hieß es viel Putzen, Umräumen, Inventur machen und Renovieren. Sehr viel Altes Inventar (Möbel, Geschirr, Dekorationen, Elektrogeräte) wurde in Kirchzarten eingelagert. Als alles soweit fertig war, richteten wir

unsere Arbeitsplätze ein. Material, Werkzeug und viele andere notwendigen Dinge mussten noch bestellt werden. Mittlerweile kamen auch die neuen Arbeitsstühle und eine richtige Arbeitsplatzbeleuchtung.



Arbeitsbereich

Da unser bisheriger Essenslieferant nicht nach Titisee-Neustadt liefert mussten wir uns eine Alternative suchen.

Die Räume für den Laden musste erst mal von der Grünen Gruppe renoviert werden. Eine extra Eingangstür wurde neu eingebaut, der Elektriker war da und mittlerweile stehen die Regale. Die Eröffnung des Ladens steht allerdings noch nicht fest.

Besichtigung bei Firma Frako

Von Hr. Sazin
REHA-Werkstatt Freiburg

Am 7.4.2017 fuhr die Gruppe Industriemontage unter Leitung von Herrn Sazin und Herrn Klitzke mit 2 Bussen nach Teningen, um die Firma Frako zu besichtigen. Abfahrt war um 9.00 Uhr. Als wir in Teningen angekommen waren, wurden wir von Herrn Böcherer freundlich mit jeweils persönlichem Handschlag begrüßt.

Schon im Eingangsbereich beeindruckten uns die präzise arbeitenden Roboter.

Herr Böcherer führte uns durch den gesamten Arbeitsbereich und erklärte die jeweiligen Arbeitsschritte die nötig sind, um einen kompletten Kondensator zu bauen.

Dabei erklärte er auch wozu die bei uns in der Werkstatt gefertigten Teile (zum Beispiel Drähte oder Widerstände) gebraucht werden. Nach Ende der Führung bekam jeder von uns eine Tasche mit 2 Geschenken. Schließlich fuhren wir wieder zurück nach Freiburg und hielten unterwegs kurz an, um Kaffee und Kuchen zu verzehren. Um 11.30 Uhr waren wir wieder in der Werkstatt und machten uns wieder an die Arbeit.



Die Besucher vor dem Firmengebäude

Rosenmontagsfeier Freizeit Emmendingen 2017

Von N. B.

Am 27.02.2017 hat der Freizeittreff Emmendingen wieder zur alljährlichen Rosenmontagsfeier eingeladen.

Um 17:01 Uhr begann das Fest mit 13 feierfreudigen Gästen. Bei süßen und salzigen Leckereien herrschte ausgelassene Stimmung. Fr. Ried war als Parkplatzeinweiser verkleidet und Fr. Gilsbach war als Clown verkleidet.

Da so Mancher verkleidet gekommen war, hatten alle sehr viel Spaß. Nach der Stärkung wurde eine Reise nach Jerusalem unternommen und bei abwechslungsreicher Musik herrschte gute Stimmung. Um 19:00 Uhr sind alle nach Hause gegangen.



Fr. Ried und Fr. Gilsbach



Für gute Musik war gesorgt

Faschingsfrühstück im Tageszentrum in Bad Krozingen

Von H. Matthias

Tageszentrum Bad Krozingen

Am schmutzigen Dinschtig haben wir ein leckeres Faschingsfrühstück gemacht.

Dieses Jahr gab es große Probleme bei der Deutschen Bundes – Bahn, weil viele Züge ausgefallen waren, an diesem Tag, so dass alle Besucher zu spät kamen!



Vielfältige Verkleidungen

Somit haben wir erst um 11.00 Uhr, anstatt um 10.00 Uhr mit dem Faschingsfrühstück angefangen!

Das Mittagessen haben wir dann auf 13.00 Uhr verschoben!

Die Besucher die schon da waren haben fleißig bei den Vorbereitungen mitgeholfen!

Wir haben wie immer oben im Arbeitsbereich die Arbeitstische zusammen geschoben. Die Tischdecken auf die Tische gelegt und dann das Geschirr von unten aus der Küche nach oben gebracht, sowie die Käse – Wurst – Platten, die nett mit sauren Gurken dekoriert waren. Dann gab es noch Honig, Marmelade, Nutella, Kräuterfrischkäse und Frischkäse. Also selbstverständlich gab es ja auch noch leckere 3 verschieden Sorten Berliner!

Alles war faschingstauglich dekoriert, der Tisch, sowie auch über dem Tisch mit Luftballons, Papierschlängen und Girlande!

Also haben wir nett gefrühstückt und uns unterhalten!



Burgruine auf dem Berg

Ausflug Staufen

Von H. Matthias
Tageszentrum Bad Krozingen

Am 2. April 2017, haben wir einen Ausflug nach Staufen zur Burgruine gemacht. Es wurde vom Wohnverbund Emmendingen des REHA – Vereins angeboten.

Wir trafen uns am Hauptbahnhof Freiburg um 14.00 Uhr und fuhren mit der Bahn nach Staufen. Dort angekommen wanderten wir gemütlich zur Burgruine auf den Berg. Es ging ganz schön steil bergauf und einige kamen ganz schön aus der Puste, aber es ging ja auch in Serpentinaen den Berg hinauf.

Oben angekommen, hatte man eine traumhafte Aussicht über die Weinberge und die Landschaft.



Tolle Aussicht in Staufen

Als wir uns genug satt gesehen hatten, ging es wieder den Berg hinunter.

Als wir unten angekommen waren, sind wir in die City nach Staufen gelaufen. Es war gerade Frühlingsfest dort und die Stadt war voller Leute, sodass man durch die vielen Leute durchdrängen musste. Viele Stände mit Verkaufssachen und Leckereien waren links und rechts an den Straßen aufgebaut.

Wir sind dann in ein Restaurant eingekehrt und haben dort Kaffee getrunken. Auf dem Rückweg haben wir noch ein Eis in der Waffel mit auf dem Rückweg zum Bahnhof genossen. Am Bahnhof angekommen sind wir dann wieder mit dem Zug nach Freiburg gefahren. Es war ein SCHÖNER Ausflug.

schönes Wetter an diesem schönen Sonntag.



Unterhaltung für Groß und Klein

Verkaufsoffener Sonntag in Bad Krozingen

Von H. Matthias
Tageszentrum Bad Krozingen

Am 9. April 2017 fand in Bad Krozingen ein Verkaufsoffener Sonntag statt. Auch die REHA –Laden – Werkstatt war mit dabei. Vor dem REHA – Laden war ein Tisch mit Bänken und Tischen aufgebaut, wo die Kinder Bächleboote selber gestalten konnten, das heißt, die Segel selber bemalen und dekorativ gestalten. Neben an war ein Tisch aufgebaut, wo die Leute selbstgebackene Waffeln für ein Euro erwerben konnten. Daneben gab es mit Gas aufgeblasene Luftballons für die Kinder. In dem REHA –Laden konnten die Leute für 20 % Ermäßigung einkaufen. In der Basler – Straße waren sehr viele Leute unterwegs, es war ja auch sehr

In dem REHA – Laden brummte auch der Bär. Die Waffelbäckerei war ein voller Erfolg.



Bunte Dekoration

REHA

aha...
aha...
aha...

Das Freiburger Frühlingsfest auf dem Mundenhof vom 29.04.17 bis 01.05.17, Impressionen ...



Stand des REHA-Ladens



Andrang bei der
Bächlebötle – Bastel - Aktion



Bastelaktion



Frau Weißmann in Aktion

Bericht Europapark 2017

Von Fr. D.
REHA-Tageszentrum Freiburg

Auch in diesem Jahr gab es wieder einen Ausflug in den Europapark in Rust. Am 24.04.2017 war es soweit. Wir haben uns am frühen Morgen am Hauptbahnhof in Freiburg getroffen und sind dann mit dem Zug nach Ringsheim gefahren. Die aus Emmendingen und Bad Krozingen sind entweder schon im Zug gewesen oder dazu gestiegen. In Ringsheim angekommen ging es dann mit dem Bus weiter zum Park.



Brunnen beim Eingang

Am Park angekommen wurden die Eintrittskarten verteilt und kurz darauf ging es dann endlich in den Park. Es gab wieder viel zu entdecken und es war wie immer ein aufregender Tag. Auch das Wetter hat gut mitgespielt und wir hatten den ganzen Tag viel Sonnenschein. Einige sind mit dem Bus und Zug gegen 16 Uhr dann wieder nach Hause gefahren, andere blieben bis zum Schluss.



Gute Stimmung war vorprogrammiert

Im Großen und Ganzen war es ein toller Tag und wir hatten viel Spaß dabei.

Ein ganz besonderer Dank geht an den Europapark in Rust, der uns diesen tollen Tag gestiftet hat.

Und natürlich auch an den REHA-Verein, der uns diesen tollen Tag geschenkt hat.



Die Euromaus

Baby + Kind Messe Freiburg

Von H. Matthias
Tageszentrum Bad Krozingen

Am Sonntag den 29. April 2017 war ich zur Baby + Kind Messe in Freiburg. Der REHA – Stand war gleich vorne. Das ist sehr günstig, da die Leute gleich damit konfrontiert werden. Auch da konnten die Kinder Bächleboote zusammen bauen und die Segel selber gestalten. Auch bekamen die Kinder Luftballons geschenkt. Die Leute konnten auch dort die Produkte des REHA – Ladens kaufen und bekamen Prozente auf die Produkte. Es waren dort viele Leute auf der Messe.



Es wurde viel gebastelt!

Osterfrühstück im REHA-Tageszentrum Bad Krozingen

Von H. Matthias und J. Kleiner
Tageszentrum Bad Krozingen

Am 11. April 2017 hatten wir unser Osterfrühstück im Tageszentrum Bad Krozingen.

Wir saßen in großer Runde bei einem gemütlichen Frühstück. Der Tisch war schön dekoriert mit einem Strauß an dem wir selbst gestaltete Ostereier hängen hatten. Es gab Brötchen, Käse, Wurst und Lachs. Außerdem hat Frau Matthias einen Eiersalat vorbereitet, der allen sehr gut geschmeckt hat. Jeder Besucher bekam ein kleines Osterkörbchen mit einem Schokoladen-Osterhasen und Schokoladen-Ostereier. Bei erheiternden Gesprächen und kleinen Gedichten, die vorgelesen wurden, hatten wir alle gemeinsam einen schönen Vormittag bei unserem Osterfrühstück.



Ein reichlich gedeckter Tisch

Besichtigung der zukünftigen REHA–Laden-Werkstatt Waldkirch

Von H. Matthias Tageszentrum Bad Krozingen

Am Freitag, den 19. Mai 2017 bin ich mit mehreren Mitarbeitern der Werkstatt Emmendingen und Freiburg und der Sozialarbeiterin Frau Eckart, zur Besichtigung der Räumlichkeiten, nach Waldkirch mit der S–Bahn gefahren. Vor Ort war Herrn Mick, der uns alle freundlich begrüßte. Die Räumlichkeiten befinden sich in einer ehemaligen Apotheke.

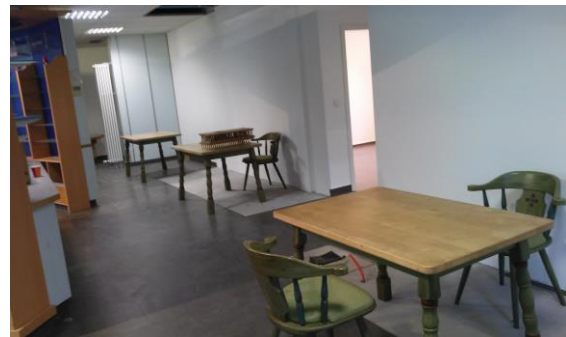
Wir haben die Räumlichkeiten alle begutachtet, die uns Herr Mick zeigte.

Die Handwerker müssen noch Teilarbeiten fertig stellen. Es entsteht eine neue REHA – Laden – Werkstatt in Waldkirch, hier werden noch Mitarbeiter gesucht!

Vorne ist der Verkaufsraum, hinten dran der Beschäftigungsbereich mit den Sozialräumen.



Herr Paniagua in der Küche



Beschäftigungsbereich



Umbau der neuen Räumlichkeiten



Herr Mick im zukünftigen Verkaufsraum

Nachgefragt - Menschen im REHA-Verein...

Von H. Matthias / Redaktion

Für diese Ausgabe wurde Herr Morgenstern, Gruppenleiter der REHA-Laden-Werkstatt Bad Krozingen befragt.

Wie kamen Sie zum REHA-Verein?

Nach meinem Anerkennungsjahr als Arbeitserzieher bin ich bei der Stellensuche auf den REHA-Verein gestoßen.

Wie lange arbeiten Sie schon beim REHA-Verein?

Seit ca. 5,5 Jahren.

Was haben Sie vorher gemacht?

Ich habe Koch gelernt und danach habe ich 15 Jahre in dem Beruf gearbeitet.

Wie ist die derzeitige Auftragslage der Segelnäherei für die Bächleboote?

Die Bächleboote verkaufen sich von Jahr zu Jahr besser. Auch erscheint jedes Jahr eine neue Edition. Dementsprechend steigt der Auftragsdruck und wir sind deshalb über jede helfende Hand froh. Wir suchen immer nähbegeisterte Helfer.

Was sind Ihre Aufgaben als Gruppenleiter der REHA-Laden-Werkstatt?

Meine Aufgaben bestehen aus der Materialbeschaffung, Koordination der Nähaufträge, dem Logistikbereich. Des Weiteren bin ich auch im Verkauf des Ladens tätig.

Wie wird der REHA-Laden von der Bevölkerung angenommen?

Sehr gut. Wir haben ein hervorragendes, gutes Nachbarschaftsverhältnis mit den Geschäften hier in der Basler Straße. Unsere Kundschaft kommt zum Teil bis aus Colmar und der Schweiz.

Was unternehmen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

Ich lege gerne bei einem guten Buch die Füße hoch.

Was wünschen Sie sich für Ihre Zukunft?

Das der Kurs den ich eingeschlagen habe sich so weiterentwickelt.

Haben Sie die letzte Ausgabe der REHA, aha... gelesen?

Ja.

Wie gefällt Ihnen die REHA, aha...?

Sie ist ein hervorragendes Sprachrohr für interne Angelegenheiten. Manchmal würde ich mir mehr Tiefgang wünschen.

Herr Morgenstern, ich bedanke mich bei Ihnen für das Interview.

Mehr Freiheit für Behinderte

Bundestag stimmt für Reform.

BERLIN (AFP). Menschen mit Behinderungen sollen bessere Möglichkeiten haben, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen: Der Bundestag verabschiedete am Donnerstag das Bundesteilhabegesetz. Künftig sollen Behinderte, die staatliche Leistungen beziehen, mehr von ihrem Einkommen und Vermögen zurücklegen können. Sozialverbände würdigten die nach Protesten vorgenommenen Änderungen am Gesetzentwurf, drängten aber auf weitere Nachbesserungen.

Bei der Eingliederungshilfe werden Einkommen und Vermögen von Ehe- oder Lebenspartnern künftig nicht mehr herangezogen. Das Arbeitsförderungsgeld für die rund 300 000 Beschäftigten in Werkstätten wird von derzeit 26 Euro auf 52 Euro verdoppelt. Aus dem Budget für Arbeit erhalten Arbeitgeber künftig einen Lohnkostenzuschuss von bis zu 75 Prozent, wenn sie einen Schwerbehinderten beschäftigen. Dadurch soll es leichter werden, eine Beschäftigung außerhalb der Behindertenwerkstätten zu finden.

Bereits 2017 werden die Freibeträge für Erwerbseinkommen um bis zu 260 Euro monatlich und für Barvermögen von 2600 auf 27 600 Euro deutlich erhöht. In einem weiteren Schritt wird ab 2020 das bisherige System durch ein neues, an das Einkommensteuerrecht anknüpfendes Verfahren ersetzt. Die Barvermögensfreigrenze beträgt dann rund 50 000 Euro.

Autor: afp

Spanische Tortilla

Zutaten für 4 Portionen

500 g Kartoffel (Mehlig Kartoffeln)
250 g Zwiebeln
7 Eier
3 EL Olivenöl
1 Prise Pfeffer
1 Prise Salz

Zubereitung:



1. Schritt

Kartoffeln schälen, waschen, in kleine dünne Scheiben schneiden. Die Zwiebeln abziehen, halbieren und in kleine Würfel schneiden. Alles in einer Schüssel vermischen und großzügig salzen.

2. Schritt

Olivenöl in einer Pfanne erhitzen und darin die Kartoffeln mit den Zwiebeln anbraten. Auf niedriger Stufe, damit diese langsam durchgaren. Am besten einen Deckel daraufsetzen.

3. Schritt

In der Zwischenzeit die Eier in einer großen Schüssel schlagen. Salzen.

4. Schritt

Die fertigen Kartoffeln zu den Eiern in die Schüssel geben. Verrühren! (Niemals umgekehrt, weil die Kartoffeln in dem Ei sozusagen gebadet werden müssen.)

5. Schritt

Dann die Masse in die Pfanne geben. Am besten eine Teflon beschichtete Pfanne. Auf mittlerer Hitze braten bis die Masse stockt. Mit Hilfe eines flachen Tellers den "Kuchen" drehen und wieder in die Pfanne rutschen lassen. Die andere Seite auch braten. Dazu schmeckt Salat! Man kann die Tortilla auch als Tapas in Stücke schneiden und zu anderen Tapas kalt dazu reichen. Guten Appetit.

Weitere Variationen bei der Tortilla sind möglich: Paprika, Lauch, Speckwürfel, Käse,.....

REHA

aha...
aha...
aha...

REHA

Werkstatt Dienstleistungen

Unsere **Grüne-Gruppe** bietet die Pflege von Außenanlagen und Gärten sowie Wiesenpflege und Baumschnitt für Kommunen, Gewerbebetriebe und Privatkunden an. Wir arbeiten nach Absprache mit unseren Kunden in regelmäßigen und variablen Abständen termingerecht und zuverlässig.

Unsere Leistungen:

- Wiesen mähen
- Rasenflächen mähen, düngen u. vertikutieren
- Wildkrautbeseitigung in Pflanzflächen
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Baumschnitt und Fällungen
- Laubaufnahme
- Entsorgung von Grünabfällen
- Kehren und säubern

Gerne bieten wir Ihnen auch weitere Dienstleistungen rund um Haus und Hof an. Zum Beispiel:

- Hilfen bei Umzügen
- Renovierungsarbeiten
- Besorgungsdienste

Sie können uns erreichen:

per Telefon: 0761-3865-287

per Fax: 0761-3865-223

per Email: dienstleistungen@reha-werkstatt.de



REHA

Verein

Freiburg

Berliner Allee 11a

79110 Freiburg

Tel.: 0761/3865-0

Redaktion:

C. H., C. E., (REHA-Werkstatt Freiburg)

H. Matthias (REHA-Tageszentrum Bad-Krozingen)

R. Rösch, S. D. (REHA-Tageszentrum Freiburg),

S. S. (REHA-Werkstatt Kirchgarten)